KI-Anwendungen im Kanzlei- und Rechtsdienstleistungsumfeld

technische und rechtliche Grundlagen, Anwendungsfälle, Auswahlkriterien und aktuelle juristische KI-Anwendungen im Überblick

Verlässlichkeit von KI

Antonio Krüger · 2.

CEO of Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH and Professor for Computer Science at Saarland University

Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI)

Antonio Krüger · Follower:in
CEO of Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH and Pr...
1 Std. •

„Klassische" KI, das sind mittlerweile die rein datengetriebenen Systeme der letzten 10 Jahre.

KI-Modelle der nächsten Generation werden neuroexplizit, nachvollziehbar und aus diversen Komponenten bestehen. So entstehen vertrauenswürdige KI-Systeme und Deutschland wird damit an KI-Souveränität gewinnen.

Als ich kürzlich nach LeCuns geplanten Weltmodellen gefragt wurde, habe ich seiner Auffassung zugestimmt, dass große Sprachmodelle allein wohl nicht zu allgemeiner Künstlicher Intelligenz führen werden.

Gleichzeitig bin ich der Überzeugung, dass monolithische Ansätze grundsätzlich zu kurz greifen. Wir brauchen Mischsysteme, die neuronale Methoden mit symbolischen, wissensbasierten und analytischen Verfahren kombinieren. Denn das große Manko der KI ist nicht mehr Leistung. Es ist Verlässlichkeit. Die Welt wird in Zukunft durch ein Konglomerat verschiedener KI-Modelle belastbar und mit Garantien versehen funktionieren.

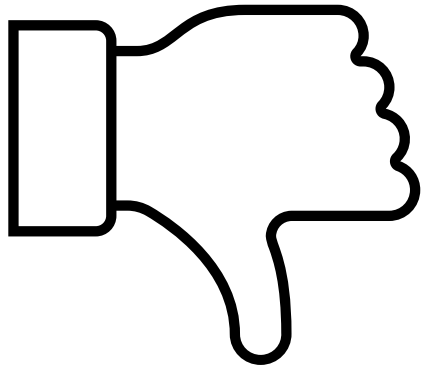
Dieser Ansatz ist besonders für Deutschland unverzichtbar, da die Wirtschaft von sicherheitskritischen Anwendungen in der Industrie, der Medizin und im Automobilsektor geprägt ist. Indem wir hybride KI entwickeln, schaffen wir die technologische Grundlage für eine logisch arbeitende und erklärbare KI. Dies ist die Voraussetzung für Vertrauen.

Deutschland wird diesen Weg nicht allein gehen können sondern mit verlässlichen Partnern in Europa und weltweit. Zentral ist aus meiner Sicht hier die enge Kooperation mit Frankreich sowohl wissenschaftlich als auch wirtschaftlich. Europa ist der Kontinent der Ingenieurinnen und Ingenieure und wir haben alle Chancen, die KI-Systeme der nächsten 5 Jahre hier in Europa entstehen zu lassen.

Risiken bei Sprachmodellen

Aufsätze und Kommentarfundstellen, die es nicht gibt, Rechtsprechung zu völlig anderen Sachverhalten: Ein Anwalt hatte einen offenkundig mit KI geschriebenen Schriftsatz eingereicht – fürs AG Köln ein Berufsrechtsverstoß. Jetzt diskutieren Juristen: Ist das so? Und hat er sich gar strafbar gemacht?

Risiken bei Sprachmodellen



- Halluzination
- will to please
- Fehler in Quellen
- Fehler bei Zitaten
- MAD Effekt (Model Autophagy Disorder)
- Prompt-Injection

Compliance: KI-Kompetenz

BRAK Hinweise zum Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI)

- Höchstpersönliche Leistungserbringung § 43 I BRAO
  - KI unterstützt Anwalt
  - Eigenverantwortliche Überprüfung und Endkontrolle
- Pflicht zur Nutzung von KI?
  - Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte sind verpflichtet, die für ihre Berufsausübung erforderlichen sachlichen, personellen und organisatorischen Voraussetzungen in Kanzlei und Zweigstelle vorzuhalten (§ 5 BORA)
  - Legal Tech, Legal AI bei Massenverfahren erforderlich?
- Verschwiegenheit
  - § 43a II 1 BRAO
  - § 203 I Nr. 3 StGB
  - Externe Dienstleister §43e BRAO
    → abstrakte oder anonymisierte Prompts
    → sorgfältige Auswahl § 43 e II BRAO
    → Vertrag mit Verschwiegenheitsverpflichtung in Textform § 43 e III BRAO (Ausnahme Verzicht durch Mandanten § 43 e VI BRAO)
    → Dienstleistungen, die im Ausland erbracht werden § 43 e IV BRAO ((P) Cloud Act)

§ 3a III RVG Angemessenheitskontrolle bei Vergütungsvereinbarungen, Zeithonorar → angemessene Bearbeitungszeit?

https://www.brak.de/fileadmin/service/publikationen/Handlungshinweise/BRAK_Leitfaden_mit_Hinweisen_zum_KI-Einsatz_Stand_12_2024.pdf abgerufen am 28.08.2025

Compliance: KI-Kompetenz

BRAK Hinweise zum Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI)

- Datenschutz → Schutzmaßnahmen
- Transparenz
  → Keine Verpflichtung aber Empfehlung zu transparentem Umgang mit KI-Tools aus Berufsrecht
  → keine Offenlegungspflicht, wenn ein KI-generierter oder manipulierter Text von einer Rechtsanwältin bzw. Rechtsanwalt (oder Berufsausübungsgesellschaft) überprüft und verantwortet wird Art. 50 IV Unterabsatz 2 Satz 2 KI-VO
- KI-Verordnung
  - KI-Kompetenz Art. 4 KI-VO
  - Hochrisiko-KI-Systeme?
- Urheberrecht → Grundsatz, dass ein durch ein KI-System erzeugter Text mangels persönlicher geistiger Schöpfung i. S. v. § 2 II UrhG nicht urheberrechtlich geschützt ist

https://www.brak.de/fileadmin/service/publikationen/Handlungshinweise/BRAK_Leitfaden_mit_Hinweisen_zum_KI-Einsatz_Stand_12_2024.pdf abgerufen am 28.08.2025

Sicherheitsmaßnahmen für Sprachmodelleinsatz

DSGVO AVV

Ver-schwie-gen-heit

43e III BRAO,
26a III BnotO,
62a III StBerG

KI-Kompe-tenz

Art. 3 Nr. 56,
4 KI-VO

Anonymisierung

Prompt

eigene Dokumente

Modellnutzung via **API-Integration**

Kein Daten-abfluss

Keine Nutzer-information

Retrieval Augmented Generation/MCP

Sichere Wissensbasis

Datenminimierung

Vertiefungsempfehlung

Vertiefungsempfehlung

Martinetz/Hartung/Braegelmann: Claude oder nicht Claude, das ist die Frage, KIR 2026, 279

KI-Anwendungsfälle

juristische KI-Anwendungen im Überblick

Research AI

beck-chat Intelligente Recherche

beck-abstract

juris GenIA-L

ottoschmidt Answers

GPT Zusammenfassung
Wolters Kluwer Online

responsis

LexGraph

Legal AI

Beck-Noxtua DIE RECHTS-KI

BEAMON AI BRYTER

neo:sense

silvernova

LEGORA

Libra

PRIME LEGAL AI

NENNA AI

GLANOS

Office AI

Litigo Solutions

jupus

JUSTIN LEGAL

VIERiusta.

JUNE

stp·one

SOLDAN | Legal made simple

KI im Rechtsmarkt

	Beamon AI	Beck-Noxtua	Libra	Prime Legal AI	Silvernova
Kostenlose Testphase	14 Tage **HEUTE 30 Tage**	4 Wochen	14 Tage	31 Tage	14 Tage
Mindest-vertragslaufzeit	12 Monate	6 Monate	12 Monate	12 Monate	1 Monat
Juristische Inhalte	Otto Schmidt	beck-online	Wolters Kluwer Otto Schmidt	Deutscher Anwaltverlag, Otto Schmidt	Deubner
Monatliche Kosten pro Nutzer netto	149	299	200	199,90	199
Mindest-abnahme	1	~~3~~ 1	1	1	1
Kosten monatlich netto min.	149	~~1050~~ 299	200	199,90	199

KI-Roadmap für Ihre Kanzlei/Abteilung

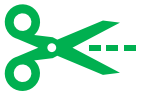
- ☑ KI-Kompetenz und Orientierung
- ☑ *individuelle KI-Beratung und Auswahl*
- ☐ Test und Lizenzierung im kleinen Kreis
- ☐ Evaluierung
- ☐ Skalieren / Umsetzen in der gesamten Organisation

Rückblick/Ausblick

- seit 2017 rückläufigen Zahl der niedergelassenen Rechtsanwälte
- nicht mehr steigende Zahl an Staatsexamina-Absolventen
- Alterspyramide der Anwaltschaft
- Retentionsproblematik
  https://anwaltsblatt.anwaltverein.de/de/themen/markt-chancen/zulassungsverzichte
- wachsender Rechtsdienstleistungsmarkt
- seit 20 Jahren rückläufige Ausbildungszahlen in Kanzleien

Berufsaussichten

Zugang zum Recht



Liberalisierung

Digitalisierung und Künstliche Intelligenz

Ausblick

„*berufene unabhängige **Berater** und **Vertreter** in allen Rechtsangelegenheiten*“

Digitale Organisation und Digitale Rechtsdienstleistungen

Juristisches Know-How ist in allen digitalen Lösungen und Anwendungen des täglichen Lebens enthalten.
„*Prävention und Compliance in einer tokenisierten Welt*“

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit

Individuelle Beratung

Christian Michael Rekop, LL.M.

E-Mail: rekop@soldan.de

DIGITALE kanzlei.de
POWERED BY SOLDAN | Legal made simple